

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896

271 (29.9.1896) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 271. Zweites Blatt. Dienstag den 29. September (folgt ein drittes Blatt.) 1896!

81.

Bekanntmachung.

Nr. 11179. Die Herren Mitglieder des Bürgerausschusses werden zu einer öffentlichen Sitzung auf **Mittwoch den 7. Oktober ds. Js., Nachmittags 3 1/2 Uhr,** in den großen Rathhauseaal eingeladen.

Tagesordnung:

1. Anstellung eines wissenschaftlich gebildeten Ingenieurs als ersten Gehilfen und Stellvertreters des Tiefbauemeisters;
2. Verkauf von 5200 qm Gelände im Beierheimer Wäldchen an Herrn M. Daub;
3. Ankauf von 2081 qm Gelände im Beierheimer Wäldchen von der Generaldirektion der Großh. Staatsbahnen;
4. Ankauf des Holzbestandes im Beierheimer Wäldchen;
5. Herstellung der Georg-Friedrichstraße;
6. Herstellung von Straßen in den Auldern;
7. Herstellung der Straße östlich der Rheinthalbahn von der Kaiser-Allee bis zur Moltkestraße;
8. Herstellung der Straßen östlich, südlich und westlich des neuen Amtsgefängnisses;
9. Erlassung von Ortsstatuten über den Ersatz von Straßen- und Kanalherstellungskosten;
10. Verkündung der 1896r städt. Rechnungen.

Von 3 bis 3 1/2 Uhr findet die Wahl zweier Stadtverordneten und eines Mitglieds des Verwaltungsrats des Waisenhauses statt. Karlsruhe, den 28. September 1896.

Der Oberbürgermeister:

J. B. der I. Bürgermeister
Kraemer.

Schumacher.

21.

Bekanntmachung.

Nr. 11183. Gemäß §. 89 Abs. 2 der Städteordnung hat der Bürgerausschuß für den in den Stadtrat gewählten Stadtverordneten Herrn Dr. Gustav Binz, Rechtsanwalt, gewählt von der I. Wählerklasse, sowie für den verstorbenen Stadtverordneten Herrn geb. Hofrat Gustav Ballraff, gewählt von der III. Wählerklasse, für die Zeit bis zur nächsten regelmäßigen Erneuerungswahl des Bürgerausschusses Stellvertreter zu wählen.

Zu dieser Wahl, welche

Mittwoch den 7. Oktober ds. Js., Nachmittags von 3-3 1/2 Uhr,

im großen Rathhauseaal stattfindet, laden wir sämtliche Herren Mitglieder des Bürgerausschusses ergebenst ein.

Wählbar sind alle Stadtbürger, deren Bürgerrecht nicht ruht, mit Ausnahme

- a. derjenigen Beamten und Mitglieder von Behörden, welchen die staatliche Aufsicht über die Stadt übertragen ist;
- b. der Stadträte und
- c. der besoldeten Gemeindebeamten.

Karlsruhe, den 28. September 1896.

Der Stadtrat.

Stegriß.

Reubel.

Bekanntmachung.

Nr. 8171. Nachdem die Stelle eines Mitglieds des Verwaltungsrats des Waisenhauses dahier durch den Tod des Herrn Stadtrates Wilhelm Engelhardt zur Erledigung gekommen ist, hat eine Ergänzungswahl für die noch übrige Amtsdauer des Genannten (Ende 1899) stattzufinden. Hierzu wird Tagfahrt auf

Mittwoch den 7. Oktober d. Js., Nachmittags 3 Uhr,

in den großen Rathhauseaal anberaunt.

Sämtliche Mitglieder des Bürgerausschusses werden zur Teilnahme an der Wahl hiemit eingeladen.

Der zu Wählende ist der Zahl der in nachstehender Vorschlagsliste genannten Persönlichkeiten zu entnehmen.

Die Liste wurde in Uebereinstimmung mit dem Verwaltungsrat des Waisenhauses aufgestellt und durch Großh. Bezirksamt geprüft.

Die Vorgesetzten sind:

1. Rubin, Adolf, Stadtrat,
2. Auer, Philipp, Revisor,
3. Huber, Robert, Privatier.

Karlsruhe, den 26. September 1896.

Der Stadtrat.

Stegriß.

Breunig.

21.

Bekanntmachung. Ortskrankenkassen.

Wir bringen den Kassennmitgliedern der hiesigen Ortskrankenkassen in Erinnerung, daß die Statuten der Kassen bei der Kassenverwaltung jederzeit unentgeltlich abgegeben werden.

Die Arbeitgeber und die Dienstverhältnisse werden ergebenst ersucht, bei Anmeldungen von Versicherungspflichtigen sich die Statuten für letztere verabsorgen zu lassen.

Karlsruhe, den 28. September 1896.

Das Generalsekretariat.

Haus- und Bauplatz-Versteigerung.

Im Auftrage der Maschinenbau-Gesellschaft Karlsruhe wird am

Dienstag den 6. Oktober ds. Js., Vormittags 10 Uhr,

im Geschäftszimmer des Unterzeichneten, Steinstraße 23 dahier,

das an der Ecke der Karl- und Klauvrechstraße dahier unter Nr. 68, einerseits

Zwangs-Versteigerung.

Mittwoch den 30. September 1896, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Wandlokale **Waldhornstraße 19** hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 2 Pferde, 1 Rähstisch, 1 Tische, 2 Waarenkästen, 2 Staffeleien, 2 Bilder, 1 geknüpften Rahmen, 96 seidene Lächer, 30 Cavallières, 144 Stück Spitzen und Rigen, 14 Stück Einfäße, 69 Schürzen, 125 Paar Strümpfe, 30 Paar Strumpflängen, 24 Paar Socken, 240 Herrenhalbsbinden, 173 Paar Handschuhe, 14 Stück Sammtband und 153 Stück Seidenband.

Karlsruhe, den 26. September 1896.

Burgard, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Weststadt.

Grenzstraße 11 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stock.

neben Straße, anderseits neben Ziegler & Weber gelegene, ca. 4940 qm umfassende Grundstück mit 10 Arbeiterwohnungen und allem liegenschaftlichen Zugehör öffentlich zu Eigenthum versteigert.

Die näheren Steigerungsbedingungen wie der Plan können inzwischen bei Unterzeichnetem oder im Bureau obiger Gesellschaft eingesehen werden. Karlsruhe, den 28. September 1896.

Großh. Notar. J. Bender.

3.1. 3.3.

Fabrik-Versteigerung.

Dienstag den 29. September d. J., Vormittags 9 Uhr, versteigere ich aus dem Nachlaß der Frau Notar A. Leiblin Wittwe, Leopoldstraße 32, zwei Stiegen hoch, gegen Baarzahlung: 1 Partie Bettwäsche, Kleider, Porzellan und Glasachen, 1 Kanapee, 6 Stühle, grün Blüsch, 1 Spielstisch, 3 Kleiderchränke, große und kleine runde Tische, 1 geschweifte Console, 1 Kanapee, rothbr. Ritzbezug, 2 Spiegel, 1 Beistatt mit Rost und Matrasse, mehrere Federbetten, 1 Nachttisch mit Einrichtung, Polsterstühle, 1 Klappstisch, Blumentische, Bilder, 1 schöne alte Wanduhr, 1 Servirtisch, Rühr-Hautentils, 1 Pfefferkommode, Klappschalen, 1 großen Boden-teppich, Vorlagen, 1 guten, kleinen Herd, 1 Küchenschrank mit Glasaufsatz, Schäfte, Küchens-tische und dergl., wozu einlabet

B. Rossmann, Auktionator.

2.2.

Fabrikversteigerung.

Im Auftrage wegen Wegzug werden am Dienstag den 29. September, Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, Kaiser-Allee Nr. 65, vis-à-vis der neuen Dragonerkaserne, versteigert, als: in eichen geschliffen, 1 schönes großes Büffet, 1 Herrenschreibtisch, 1 Console mit Spiegel, 1 Divan, 1 Auszugstisch mit 4 Einlagen, 12 Rohrstühle mit hohen Lehnen, 1 Servirtisch mit Beck, 1 K. Tisch, 2 Hocker, 1 Regulateur, 1 Gefirnsgallerie mit Portiere, 3 Bilder in gesch. Rahmen, 1 Pyralampe mit Strumpfbrenner, 1 Garnitur schwarzroth Blüsch, 1 Sopha, 2 Fauteuils, 4 Sessel, 1 Amerikanersessel, 2 franz. Betten, Rost und Haarmatrasen, 2 Nachttische mit Marmor, 1 Waschkommode, 1 Waschtisch mit Marmor, 1 Sopha, 2 Chiffonnières, 1 Kommode, 1 polirt. u. 1 tann. gr. Schrank, 1 Bett, 1 Nähtisch, 1 großer Klappstisch, 1 Ovalspiegel, Bilder, 1 Kleidergestell, Handtuchhalter, 1 Myer Conversations-Lexikon, Bücher, Klappschalen, Vasen, 2 Kandelaber, Glas und Porzellan, 1 Küchenschrank, 1 Schäft, 1 Küchentisch, 1 K. Küchenschrank, 1 Hadtkoch, 3 kleine Ständer, 2 Dienstbotenbetten, 1 gr. 4ediger Tisch, 1 Zinnbadewanne, 1 Herd, Geschirr, Gartengeräthe, Viehkanne, Flaschen, 1 Kellerstank und verschied. Hausrath, wozu Liebhaber einlabet

B. Dressel.

Zwangs-Versteigerung.

Wittwoch den 30. September, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Rabhornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Wintrmaschine und 250 Halbbocksteine. Karlsruhe, den 26. September 1896. Häffner, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Wohnungen zu vermieten.

Friedenstraße 20 ist eine Parterrewohnung, in großen Hof gehend, von 3 Zimmern, Küche und Keller, mit Gas- und Wasserleitung an einen Herrn oder an eine kleine Familie, auch zu Bureau geeignet, auf 28. Oktober zu vermieten. Näheres bei Frau Beck, daselbst. Kaiserstraße 30 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör per 1. oder 28. Oktober zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 209 im Damen-Confections-Geschäft. Marienstraße 50 ist auf 1. oder 28. Oktober der 2. Stock, bestehend aus 3 großen Zimmern, Mansarde, Küche und Keller, in einem ruhigen neuen Haus zu vermieten. Zu erfragen parterre. Marienstraße 85 sind im 2. und 3. Stock je eine Wohnung von 3 Zimmern sammt Zugehör sofort, auf 1. oder 28. Oktober zu vermieten. Die Wohnungen können jederzeit eingesehen werden. Näheres Wilhelmstraße 56 im 1. Stock. Morgenstraße 22 ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Küche, 1 Mansarde und 1 Keller, bis 23. Oktober zu vermieten. Näheres Rüppurrstraße 70. 3.1. Schützenstraße 52 ist der 2. oder 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern mit Bad und Zugehör, auf 28. Oktober oder später zu vermieten. Das Nähere im 3. Stock. Einzusehen Vormittags von 9-12 und Nachmittags von 2-5 Uhr. Stefanienstraße 5 ist eine sehr elegante Wohnung von 7 bis 8 Zimmern, Küche, 3 Kellern, sowie Antheil an der Waschküche und dem Trockenraum auf 28. Oktober an eine Herrschaft zu vermieten. Einzusehen zwischen 11 und 12 Uhr Vormittags, zwischen 4 und 5 Uhr Nachmittags. Näheres im 1. Stock daselbst. Rudolfstraße 14 ist eine sehr schöne Wohn- wohnung mit Erker und Balkon von 5 bis 6 Zimmern und Zugehör auf 1. Oktober oder später zu vermieten. Einzusehen und nähere Auskunft von 3 bis 6 Uhr Nachmittags im 3. Stock links.

Eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör ist per 28. Oktober im Hause Zähringerstraße 60 b im 4. Stock zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 42 im zweiten Stock.

Erbsingensstraße 13 ist im Seitenbau, parterre, eine Wohnung von zwei kleinen, freundlichen Zimmern, Küche und Zugehör an ruhige Leute ohne Kinder auf 28. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

In unserm Hause Rondellplatz 24 ist per Oktober eine schöne Wohnung von 7 bis 8 Zimmern zu vermieten. Kostlieferanten F. Mayer & Cie.

Zwei Zimmer,

Küche, Keller sind an ruhige Leute sogleich oder per 28. Oktober zu vermieten: Rudolfsstraße 23.

Wohnungs-Gesuch.

Eine kleine, ruhige Familie mit einem Kinde sucht auf's Ziel eine Wohnung, bestehend aus 1 oder 2 Zimmern und Küche. Gest. Offerten unter Nr. 7037 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zwei Stallungen,

mit 3 und 5 Ständen, mit oder ohne Wohnung sind auf 28. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Grenzstraße 11 im 4. Stock.

Mieth-Gesuch.

Eine ruhige Familie (drei erwachsene Personen) sucht eine schöne Wohnung von 7-8 Zimmern, Badelabiet und Zugehör, möglichst etwas Garten, in freier Lage per April. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 7046 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch.

3.2. Gesucht auf 23. Oktober eine hübsche Wohnung von 6-8 Zimmern nebst Zugehör, in guter Lage. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 7034 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

Ein einfach möblirtes Mansardenzimmer ist sogleich an einen solchen Arbeiter zu vermieten: Schützenstraße 50 im 3. Stock rechts.

Hirschstraße 20a, im 3. Stock, finden 2 solche Arbeiter sofort billige Kost und Wohnung.

3.1. Gut möblirtes Schlafzimmer, auf Wunsch mit anstößendem Balkonzimmer, per sofort zu vermieten: Durlacher Allee 22.

Leisingstraße 70 a, drei Treppen hoch, ist auf 1. Oktober oder später ein möblirtes Zimmer billig zu vermieten.

Zwei elegant möblirte Zimmer (Salon und Schlafzimmer) sind sogleich oder später zu vermieten: Kreuzstraße 37, drei Treppen hoch, zu erfragen.

3.2. Ein schönes, gut möblirtes Zimmer ist an einen solchen Herrn per 1. Oktober oder später zu vermieten. Zu erfragen Wilhelmstraße 34 im 3. Stock links (Werberplatz).

Zwei möblirte Zimmer sind einzeln oder zusammen zu vermieten: Kreuzstraße 37, 4. Stock.

Steinstraße 4 ist im 2. Stock ein möblirtes Zimmer sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten.

Kaiserstraße 74, am Marktplatz, ist ein schönes, gut möblirtes Zimmer, außerhalb dem Glasabschluß, mit guter Pension und aufmerksamer Bedienung auf 1. Oktober billig zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Ein möblirtes Mansardenzimmer ist Grenzstraße 2a im 4. Stock billig zu vermieten.

2.1. Steinstraße 2, zwei Treppen hoch, ist ein gut möblirtes Zimmer ohne Vis-à-vis auf 1. Oktober oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

Kaiserstraße 56, parterre, ist ein freundlich möblirtes, beheiztes, auf die Straße gehendes Zimmer sofort oder später an einen Herrn zu vermieten.

Nowade-Anlage 19 ist im 3. Stock rechts ein gut möblirtes Zimmer mit freier Aussicht sofort zu vermieten.

Ein gut möblirtes Zimmer, wenn verlangt auch Wohn- und Schlafzimmer, ist per sofort oder später zu vermieten: Schützenstraße 36, 2. Stock.

2.1. Zähringerstraße 60 b ist im 2. Stock ein freundliches, gut möblirtes Zimmer an einen solchen Herrn per sofort zu vermieten.

Kaiserstraße 52, nächst der Adlerstraße, eine Treppe hoch, ist ein gut möblirtes Zimmer auf 1. Oktober zu vermieten.

Kaiserstraße 177, im 3. Stock des Seitenbaues links, ist ein gut möblirtes Zimmer mit Pension auf 1. Oktober zu vermieten.

3.1. Kreuzstraße 18, eine Treppe hoch, ohne Vis-à-vis, ist ein großes, schön möblirtes Zimmer an einen ruhigen Herrn zu vermieten.

3.1. Zwei fein möblirte, freundliche und gut beheizte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind an einen Herrn zu vermieten: Amalienstraße 34, 1 Treppe hoch.

2.1. Ein schön möblirtes Zimmer mit einem oder zwei Betten ist für sogleich oder später zu vermieten: Lammstraße 7 a, 4 Treppen hoch links (Café Bauer).

Ein schön möblirtes Parterrezimmer und ein einfach möblirtes Zimmer, beide auf die Straße gehend, sind sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Bürgerstraße 8, parterre.

Kaiserstraße 75 sind gut möblirte, leicht beheizbare Zimmer mit Klavierbenützung, mit einem oder zwei Betten, zu vermieten. Näheres drei Treppen hoch.

2.1. Zwei hübsch möblirte Zimmer mit oder ohne Pension und mit separatem Eingang, sind zu vermieten. Auch werden die Zimmer einzeln abgegeben. Näheres Leisingstraße 14, parterre.

2.1. Ein hübsch möblirtes Zimmer ist mit oder ohne vollständige Pension an einen jungen Mann oder ein junges Mädchen, welche eine briefliche Lebens-Ankündigung besuchen, zu vergeben. Adresse ist im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Hirschstraße 18, in der Nähe der Kaiserstraße sind 2 gut möblirte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sogleich oder später an einen Herrn zu vermieten. Näheres im 2. Stock. Daselbst ist ein unmöblirtes Zimmer mit Kochofen zu vermieten.

Amalienstraße 19, zwei Treppen hoch, ist ein fein möblirtes Zimmer mit oder ohne Kaffee sofort oder später zu vermieten.

Ein Zimmer

mit zwei Betten ist an solche Arbeiter sofort zu vermieten: Durlacher Allee 27 im 2. Stock.

* Auf sofort oder später wird ein womöglich im Centrum der Stadt gelegenes

Vereinslokal

mit Klavier, circa 20 bis 30 Personen fassend, jeweils auf Samstag Abend gesucht. Gest. Offerten beliebe man unter Nr. 7045 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Pension-Gesuch.

3.3. Gesucht wird für einen jungen Mann (Polytechniker) ein möbliertes Zimmer mit voller Pension in einer guten Familie. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7011 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Pension-Gesuch.

2.2. Junger Kaufmann sucht in der Nähe des Marktplatzes ein möbliertes Zimmer

mit Pension.

Offerten mit Preisangabe unter N. 218 Stadtpostlagernd Heidelberg.

Baugewerkschüler

sucht Wohnung mit Pension, womöglich in der Weststadt. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7048 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Dienst-Anträge.

* 3.3. Tüchtiges, ehrliches Mädchen, welches hürgerlich kochen kann, für kleine Restauration auf 1. Oktober nach Straßburg gesucht. Näheres Bahnhofstraße 10 hier, 2. Stock.

Ich suche per sofort ein älteres Mädchen, welches etwas kochen kann, für zwei ältere Leute. Zu erfragen Kaiserstraße 109 im 2. Stock.

Auf sofort ein tüchtiges, kräftiges Mädchen für Alles gesucht. Näheres Kriegstraße 94, parterre, zwischen 2-4 Uhr.

* Ein einfaches, kräftiges Mädchen wird für häusliche Arbeit auf 1. Oktober gesucht. Zu erfragen Herrenstraße 2 im Laden.

U. Sch. Dienstpersonal aller Art findet die besten Stellen hierüber und nach auswärts durch Urban Schmitt, Erdpringsstr. 3 im 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen gewissen Alters, in allen häuslichen Arbeiten bewandert, sucht Stelle zur Aus- hilfe oder als Wärterin. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein anständiges Mädchen, welches etwas kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf 1. Oktober Stelle. Zu erfragen Karlstraße 66 im zweiten Stock links.

3.2. 13000-15000 Mk.

werden von einem nachweislich pünktlichen Zinszahler auf solide II. Hypothek zu 4 1/2% verzinslich auf ein rentables, neu erbautes Haus baldmöglichst aufzunehmen gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 7028 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* 3.1. 5000 Mark

gegen Schuldschein auf höchstens 2 Jahre gesucht von einem vermögenden jungen Herrn. Offerten unter Nr. 7042 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* 3.1. 8-10000 Mk.

zu 5%, werden auf einen gutgesicherten Pfandschein von 20000 Mark bei pünktlicher Zinszahlung aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 7043 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. **Bodenleger,** zwei tüchtige Schreiner, werden auf Accord gesucht: Rudolfsstraße 22, Neubau.

Diener-Gesuch.

* Herrschaftlicher Diener, im Besitz vorzüglicher Zeugnisse, zum 1. Oktober d. J. gesucht. von Prittowitz, Kriegstr. 106.

Gesucht.

2.1. Ein tüchtiges Mädchen für Zimmer- und Küchenarbeit sofort gesucht. Näheres im Frankeneck in Karlsruhe.

J. Stellen finden: 2 tüchtige Hausburschen, Kellnerinnen, Köchinnen, Zimmer-, Haus- und Küchenmädchen; Stelle sucht ein tüchtiger jüngerer Kellner. Frau Jasper, Durlacherstr. 69.

Fuhrknecht-Gesuch.

* Es wird sofort ein Fuhrknecht gesucht: Rind- beimerstraße 2.

Hausbursche,

ein stadtkundiger, mit guten Zeugnissen zugleich gesucht: Kaiserstraße 91.

Kaufmann,

verheiratet, perfekter Buchhalter und Korrespondent, der französischen und englischen Sprache in Wort und Schrift mächtig, sucht, gestützt auf 1. Zeugnisse, per 1. Januar n. J. anderweitiges Engagement. Gest. Offerten unter Nr. 7044 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kellnerin sucht Stelle.

* Eine einfache, fleißige Kellnerin sucht auf 1. Oktober Stelle. Zu erfragen Rudolfsstraße 3 im 4. Stock links.

Monatsdienst-Gesuch.

* Eine junge, anständige, reinliche Frau, welche gut empfohlen werden kann, sucht auf 1. oder 15. Oktober passenden Monatsdienst. Zu erfragen Lessingstraße 32 im 2. Stock, Vormittags von 11 bis 1 Uhr, Nachmittags von 3 Uhr ab.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Zur Erledigung schriftlicher Arbeiten irgend welcher Art erbietet sich ein kaufmännisch gebildeter junger Mann. Gest. Offerten unter Nr. 7038 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine fleißige Person sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen und nimmt dieselbe noch eintige Kunden an. Zu erfragen Bürgerstraße 15 im 3. Stock.

Empfehlung.

* Ein Fräulein empfiehlt sich im Weisnähen, Ausbessern von Wäsche, sowie im Anfertigen von Hands- und Kinderkleidern per Tag 1 Mk. Offerten beliebe man unter Nr. 7041 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Bettcouverten

von den einfachsten bis zu den feinsten Mustern werden auf das Dauerhafteste und Billigste abgenäht bei Frau **Lina Gartner**, Waldstraße 30 im 2. Stock, nächst der Kaiser-Passage.

Empfehlung.

* Eine junge Frau, welche in besseren Häusern arbeitet und gut empfohlen wird, empfiehlt sich im Waschen und Putzen. Näheres Markgrafenstraße 4 im 2. Stock des Hinterhauses. Ebenfalls ist auch noch eine gut erhaltene Nähmaschine billig zu verkaufen.

* **Körbe, Siebe und Sessel** werden billig geflochten und repariert bei W. Eckert, Erdpringsstraße 26, Hinterhaus, 2. Stock. Auf Verlangen wird die Arbeit abgeholt.

Verloren.

* Eine goldene Brille wurde auf dem Wege vom Hofjahlant bis Kreuzstraße (Darmstädter Hof) verloren. Gegen Belohnung abzugeben: Kaiser- Allee 65.

Verloren.

* Vom Café Bauer bis zur Ritterstraße wurden Freitag Morgen in einem Briefumschlag 25 Mk. 50 Pfg. verloren. Abzugeben gegen gute Belohnung Sammlstraße 7b, 4 Treppen hoch.

Haus-Verkauf.

* Im westlichen Stadtteil ist ein neu erbautes Haus mit 7 Zimmern u. in jedem Stock, als vorzügliche Kapitalanlage geeignet, aus erster Hand zu verkaufen. Rentenüberschuß ca. 1000 Mark. Offerten unter Nr. 7039 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Zu verkaufen:

1 Bettlade mit Koff und Matratze, 1 Koppkissen, 1 Küchenschrank mit Glasaufsatz, 2 Krautständer, leere Weinflaschen: Ritterstraße 8, Hinterhaus.

3.1. Ein Gads-Ofen (Permanentbrenner), zwei Porzellan-Ofen und ein eiserner Füllofen sind zu verkaufen: Bestenstraße 14, parterre. Eben- dafelbst sind zwei schöne, hochstämmige Kralien zu verkaufen.

Blumentisch-Aquarium,

aus 3 Stagen bestehend, mit Springbrunnen, Grotte mit Wasserfall, Wassermühle u. steht wegen Ab- reife zu verkaufen. Täglich einzusehen zwischen 12 und 3 Uhr: Amalienstraße 71 (Eingang Leopold- straße), eine Treppe hoch.

Billig zu verkaufen

sind ein gut erhaltenes Tafelklavier zum Preise von 50 Mk., eine Bettstatt für Dienstboten, ein Badezuber und ein Vogelkäfig: Erdpringsstraße 26 im 2. Stock des Hinterhauses.

Zu verkaufen:

1 gut erhaltene Nähmaschine für 20 Mk., 1 Laben- waage mit Gewichten, noch neu, 1 Bütte und Wanne zum Kohlen tragen, 1 Partbie Kartoffel- brotformen und 1 großer Waarenschrank. Näheres Kaiserstraße 75 im Seitenbau, parterre.

2.1. Kaiserstraße 203 im Laden ist ein schöner **Schaufensterkasten** billig zu verkaufen.

Hauskauf-Gesuch.

* Ein zweis oder dreistöckiges Haus in schöner Lage des westlichen Stadtteils wird bei größerer Anzahlung event. Baarzahlung zu kaufen gesucht. Direkte Verkaufs-Offerten unter R. 500 hauptpost- lagernd Mannheim erbeten.

Theater.

Sperlich, I. Abteilung, abzugeben. Näheres Leopoldstraße 4 im 3. Stock, von Nachmittags 3 Uhr ab.

Tanz-Institut.

Meine Privat-Curse beginnen Anfang Oktober und bitte etwaige weitere Anmeldungen baldigst übersenden zu wollen.

Honorare mäßig! Auf Wunsch Teilzahlung gestattet!

Walzer

sowie jeden anderen Tanz lehre auf Wunsch diskret allein!

Hochachtungsvoll

August Ehmer, Tanzlehrer,

6.1. Kaiserstraße 170 (vorm. Ad. Uetz) Kaiserstraße 170.

**Straßburger
Gänseleber-Galantine,
Wurst**

mit Trüffel empfindlich

Herm. Munding,
Telephon 160. Kaiserstr. 110.

**Täglich frische
Schweinswürste**
per Paar 15 Pfg.

empfindlich

Gustav Müller,
am kath. Kirchenplatz.

Corsetten,

vorzügliche Qualitäten, beste Façons,
zu **ausserordentlich billigen** Preisen
in allen Weiten vorräthig.

Heinrich Cramer,
6.1. 189 Kaiserstrasse 189.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 29. September. Abtheil. A
(rote Abonnementskarten). 5. Abonnements-
Vorstellung. (Kleine Preise.) **Viel Lärmen
um Nichts.** Lustspiel in 5 Akten von
William Shakespeare, nach der Uebersetzung
des Grafen von Daudissin für die Darstellung
eingesetzt von Eduard Devrient. Anfang
1/2 7 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.

Mittwoch den 30. September. Theater in
Baden. 10. Vorstellung außer Abonnement.
Das Glöckchen des Eremiten. Ko-
mische Oper in 3 Akten. Nach dem Franzö-
sischen des Locroy und Cormon. Deutsche Be-
arbeitung von G. Ernst. Musik von Aimé
Mailart. Anfang 1/2 7 Uhr.

Donnerstag den 1. Oktober. Abtheilung B
(gelbe Abonnementskarten). 5. Abonnements-
Vorstellung. (Kleine Preise.) **Des Meeres
und der Liebe Wellen.** Trauerspiel in
5 Akten von Franz Grillparzer. Anfang
1/2 7 Uhr.

Freitag den 2. Oktober. Abtheilung C
(graue Abonnementskarten). 5. Abonnements-
Vorstellung. (Kleine Preise.) **In Dingsda.**
Komödie in 3 Akten von Wilhelm P. Wolff.
Anfang 1/2 7 Uhr.

Samstag den 3. Oktober. Abtheilung B
(gelbe Abonnementskarten). 6. Abonnements-
Vorstellung. (Kleine Preise.) **Nelegirte
Studenten.** Lustspiel in vier Akten von
Roderich Benedix. Anfang 1/2 7 Uhr.

Sonntag den 4. Oktober. Abtheilung A
(rote Abonnementskarten). 6. Abonnements-
Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Die lustigen
Weiber von Windsor.** Komisch-phanta-
stische Oper in 3 Akten mit Tanz, nach
Shakespeare's gleichnamigem Lustspiel gebichtet
von H. S. Mosenthal. Musik von Otto Ni-
colai. Anfang 1/2 7 Uhr.

Vormerkung zu den Vorstellungen im Hoftheater
Karlsruhe nimmt das Vormerkbüreau an Werktagen
jeweils von 8-12 Uhr Vorm. und von 3-5 Uhr
Nachmittags bis längstens 12 Uhr Mittags des der
betr. Vorstellung vorhergehenden Tages entgegen.
Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die
gewünschten Karten und die Vormerkgeld (35 Pfg.
für jede Karte), sowie 5 Pfg. für eine Antwortpost-
karte durch Posteinzahlung an das Vormerkbüreau
einzusenden.

Bürsten- und Kammwaaren.

Specialität: Zahn- und Nagelbürsten in
vorzüglicher Qualität und allen Preislagen, sowie
Kopf-, Kleider-, Hut- u. Taschenbürsten, Rasir-
pinsel etc. Frisir-, Stiel- u. Taschenkämme, Gummi-Garantie-Kämme sowie in Horn,
Büffel, Elfenbein und Schildpatt. Schwämme, Frottir- und Toilette-Artikel etc.
#21. **Ries, Specialgeschäft, Friedrichsplatz 4, Karlsruhe.**

Anzeige und Empfehlung.

Hiermit zeige ergebenst an, daß mein Lager in allen Arten von **Bunt-
stickereien** nunmehr schon für die **Weihnachts-Saison** vollständig
complettirt ist und dabei viele Neuheiten als besonders preiswerth empfehle.

C. A. Kindler,
Buntstickerei-Geschäft,
Friedrichsplatz 6.

N. A. Adler,
141 Kaiserstraße 141.

Wiener Tanz-Schuhe

in allen Farben und größter Auswahl
von **Mk. 3.-** an,
**Herren-Ball-
und Gesellschaftsschuh**

Museums-Saal.

Freitag den 2. Okt., Abends 7 Uhr,

**Chopin-Schumann
Klavier-Abend**

des Hofpianisten
Raoul Koczalski.

Programm.

- | | |
|--|--|
| <p>I. Theil.</p> <p>Fr. Chopin: Sonate (H-moll).</p> <p>a. Allegro maestoso
b. Scherzo — molto vivace
c. Largo
d. Finale — Presto non tanto.</p> | <p>II. Theil.</p> <p>Fr. Chopin.</p> <p>a. Etude (C-moll), op. 10 Nr. 12
b. Nocturne (Fis-dur), op. 15 Nr. 2
c. Improptu (Fis-dur), op. 36
d. Valse (As-dur)
e. Polonaise (As-dur), op. 53.</p> |
| <p>III. Theil.</p> <p>R. Schumann. — Carnaval.</p> <p>1. Prémabule. 2. Pierrot. 3. Arlequin. 4. Valse noble. 5. Eusebius. 6. Florestan.
7. Coquette. 8. Réplique. 9. Papillons. 10. Lettres dansantes. 11. Chiarina. 12. Chopin.
13. Estrella. 14. Reconnaissance. 15. Pantalon et Colombine. 16. Valse Allemande
(Intermezzo Paganini). 17. Aven. 18. Promenade. 19. Paise. 20. Marche des „Davids-
bändler contre les Phillistins“.</p> | |

Julius Blüthner'scher Concertflügel.

Compositionen von Raoul Koczalski.
(Verlag von P. Papst, Leipzig, Neumarkt 26.)

1. Band: Gavotte, Mazurka, Nocturno, Valse triste, Rhapsodie Polonaise. —
2. Band: Valse Fantastique, Préludis, Mazurka (A-moll), Mazurka (E-moll). —
3. Band: Symphonische Legende (Arrangement für Pianoforte). — 4. Band: Scherzo-
Fantasie (G-dur). — 5. Band: Fantasie (E-moll). — 6. Band: Vorspiel zur Oper
„Hagar“ (Arrangement für Pianoforte). — 7. Band: Grosse Fantasie (D-moll). —
8. Band: Symphonische Legende (Orchester — Partitur).

Eintrittskarten: Saal reservirt M. 4 und M. 3. — nichtreservirt M. 2. —; Gallerie
reservirt M. 2. —, nichtreservirt M. 1. —, sowie **Compositionen von Raoul Koczalski**
sind in der Musikalienhandlung von **Fr. Doert** und am Concert-Abend an der Kasse
zu haben.

Chicorée Bleu Argent
Arlatte & Cie
 CAMBRAI - FRANCE

40.28. Zu haben bei:

- A. L. Beck, Kaiserstrasse 150,
- Carl Hager, Hofl., Erbprinzenstr.,
- Gerh. Laspe, Kaiserstr. 54,
- Lebensbedürfnissverein,
- Victor Merkle, Kaiserstr. 160,
- Herm. Munding, Kaiserstr.
- Carl Roth, Hofl., Herrenstr. 26,
- A. van Venrooy, Sofienstr. 45,

Abtheilung für Kinder-Confection

in besonderem Lokale, **Eingang Lammstrasse**, neben der Rheinischen Creditbank.

Zu großer Auswahl und von den billigsten Preislagen anfangend sind neu eingetroffen:

Kleider für Kinder und junge Mädchen, Kindermäntel und Kinderjacken, Babykleider und Babymäntel.

Knaben-Anzüge aus Buxkin, Cheviot und Tricot in allen Größen.

Knabenmäntel.

S. Model.

Koffer,

mit eigenes Fabrikat, als: Handkoffer, Damen- und Herrenkoffer, Musterkoffer etc., sowie sämtliche Reiseartikel empfehle billiger wie jede Concurrenz. Es werden dieselben auch nach jeder Maßangabe angefertigt.

B. Klotter, Sattlerei.
Kronenstr. 25.

Gasthaus z. goldenen Adler

empfiehlt vorzüglichen Mittag- und Abendtisch von 60 Pfg. an. 64.
Zimmer mit und ohne Pension zu vermieten.
Vorzügliche Weine, ff. Kammerer Bier.

Sauerkraut,

gefalzenes und geräuchertes Schweinefleisch empfiehlt fortwährend

Karl Glassner, Hofmeßger,
Ritterstraße 10/12.

33. Süßer Most.

Süßen, selbstgekelterten Apfelmost empfiehlt

Paul Seher, zum goldenen Kopf.

Milch,

erste Güte, liefert frei in's Haus den 1. Okt. die **Lorenz'sche Gutsverwaltung** in Ettlingen.

Regelbahn.

33. Auf meiner Regelbahn sind noch zwei Abende zu vergeben.
Paul Seher, zum goldenen Kopf.

Witterungsbeobachtungen im Großh. Botanischen Garten.

25. Sept.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 4	747 mm	SW	unw. kl.
12 " Mitt.	+ 10	740 "	"	"
6 " Abd.	+ 7	739 "	"	Regen

1^a belgische Magerwürfel (Anthracit)-Kohlen

„Gouffre“

Weltausstellung Antwerpen 1894 goldene Medaille, Amsterdam 1895 höchster Ehrenpreis.

Garantie für Qualität und Reinheit.

Alleinverkauf für Karlsruhe:

Ph. Bader,

Kohlen- und Brennholzhandlung,

10.8. Amalienstraße 59. Telephon 256.

Museums-gesellschaft.

Den verehrlichen Mitgliedern wird ergebenst bekannt gegeben, daß denselben die im Keller des Gesellschaftsgebäudes neu errichtete **Kegelbahn vom 1. Oktober l. J.** ab zur Verfügung steht.

Die Bestimmungen über die Benützung der Kegelbahn liegen in den Gesellschaftsräumen zur Einsicht auf.

Karlsruhe den 26. September 1896.

Der Vorstand.

Philharmonischer Verein.

Die diesjährige ordentliche **Generalversammlung** findet am **Mittwoch den 30. September d. J., Abends 7 1/2 Uhr,** im Chorraum des Großh. Hoftheaters statt.

Tagesordnung: 1. Rechnungsablage; 2. Neuwahl des Gesamtvorstandes.

Wir laden die verehrlichen **aktiven** und **passiven** Mitglieder hiezu ergebenst ein.

Die **Proben** beginnen am **Samstag den 3. Oktober d. J.**

Wir ersuchen um zahlreiche Mitwirkung bei unseren Proben und Vereinsaufführungen.

Damen und Herren, welche mitzuwirken beabsichtigen, bitten wir, sich gefälligst in die in der Musikalienhandlung von Doert aufliegende Liste eintragen zu wollen.

21.

Der Vorstand.

L. Ph. Wilhelm,
Filzhut-Fabrik und Modellhut-Geschäft,
Kaiserstrasse 205.

Nach Neuausstattung meines Lagers und nach Eintreffen der persönlich in PARIS ausgewählten letzten Neuheiten beehre ich mich, zu meiner heute eröffneten

Modell-Ausstellung

ganz ergebenst einzuladen.

Neben den Modellen unterhalte ich ein Sortiment von **mehreren Hundert Damenhüten** **gediegenen Mittelgenres**, sowie in gutem Material gefertigte

Modell-Copieen,

welche durch billige Preise überraschen.

Hochachtungsvoll

L. Ph. Wilhelm,
Kaiserstrasse 205.